

SIMATIC S7, Programmieren mit SCL (ST-7SCL)

Kurzbeschreibung

Während des Trainings werden Sie eigene SCL-Programme erstellen, in Betrieb nehmen und testen. So können Sie Ihre theoretischen Kenntnisse an einem SIMATIC-Anlagenmodell bestehend aus einem Automatisierungssystem S7-300, Dezentraler Peripherie ET200S und einem Bandmodell direkt in die Praxis umsetzen und steigern dadurch Ihren Lernerfolg.

Ziele

Dieser Kurs wendet sich an Sie, wenn Sie SIMATIC S7 mit Hilfe einer höheren Programmiersprache programmieren wollen. Wir verdeutlichen Ihnen anhand von einfachen Beispielen die Vorteile, die eine höhere Programmiersprache bietet.

Ziel des Kurses ist es, Ihnen den kompletten Sprach- und Leistungsumfang der SCL-Entwicklungsumgebung zu vermitteln. Insbesondere ist SCL die ideale Ergänzung für CFC-Projektierer, die sich ihr S7-Bausteinspektrum selbst erweitern wollen.

Nach dem Kurs können Sie durch Hochspracheneinsatz den Aufwand für Programmerstellung und -wartung gegenüber dem reinen Einsatz von AWL drastisch reduzieren.

Zielgruppe

Programmierer
Inbetriebsetzer
Projektierer
Instandhalter
Wartungspersonal
Servicepersonal
Bediener

Inhalte

SCL-Editor
Programmwurf
Datentypen, Operationen
FBs, FCs, OBs, ... in SCL formulieren
Umgang mit Variablen und symbolischen Bausteinnamen
Kontrollstrukturen: IF, WHILE, REPEAT, ...
Erstellen, Inbetriebnahme und Testen eigener SCL-Programme
Vertiefung der Inhalte durch praxisorientierte Übungen am SIMATIC S7-300 Anlagenmodell

Teilnahmevoraussetzung

SIMATIC S7-Kenntnisse entsprechend ST-SERV2 oder ST-PRO2

Hinweise

In diesem Kurs arbeiten Sie mit der SIMATIC STEP 7 V5.x Software.

Typ

Präsenztraining

Dauer

3 Tage

Sprache

de